

Sitzungsvorlage

Drucksache Nr. 648/2020

Teningen, den 23. Juni 2020

Federführender Fachbereich: FB 2 (Planung, Bau, Umwelt)

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Technischer Ausschuss (nicht öffentlich)	20.10.2020	Vorberatung
Gemeinderat (öffentlich)	26.07.2022	Beschlussfassung

Betreff:

Vorstellung der Friedhofskonzepte und Beschlussfassung

Es wird folgende Beschlussfassung vorgeschlagen:

Das Friedhofskonzept (Stand 26.07.2022) dient als Grundlage und wird bei Neu- und Umgestaltungen auf den Friedhöfen herangezogen.

Erläuterung:

Das Planungsbüro Siegmund & Winz Landschaftsarchitekten Partnergesellschaft mbH, Balingen, hat im Auftrag der Gemeinde Teningen ein Friedhofs-Gestaltungs- und Belegungskonzept erarbeitet. Das Friedhofskonzept umfasst die Friedhöfe in Teningen, Köndringen, Heimbach und Nimburg.

Die Ergebnisse wurden in der Sitzung des Technischen Ausschusses am 20.10.2020 vorgestellt. Zudem hat sich der Ortschaftsrat Heimbach in seiner Sitzung am 12.10.2020 mit dem Gestaltungskonzept befasst. Der Beschluss des Ortschaftsrates ist in der Anlage beigefügt und im Ratsinformationssystem als pdf-Datei hinterlegt.

Nach ausführlicher Erläuterung hat der Technische Ausschuss in seiner Sitzung am 20.10.2020 das Friedhofskonzept und die Beschlüssen des Ortschaftsrates vom 12.10.2020 zum Friedhof Heimbach zustimmend zur Kenntnis genommen.

Es wurden folgende Anregungen aufgenommen:

Friedhof Heimbach:

- In den Entwurf soll eine Fläche für ein kleines vollanonymes Grabfeld eingearbeitet werden.

Stellungnahme der Verwaltung: Ein anonymes Grabfeld kann jederzeit ausgewiesen werden. Eine Darstellung im Konzept wird nicht vorgenommen um in der Gestaltung, je nach Ablauf der Ruhezeit, flexibler sein zu können.

Friedhof Teningen:

- Die Bestands-Urnenstellen sollen mitgestaltet und aufgewertet werden.

Stellungnahme der Verwaltung: Die bestehenden Urnenstellen werden im Konzept dargestellt, ebenso die geplante und beschlossene Erweiterung. Die bestehende Urnenwand soll ggfls. Aufgewertet werden. Dies ist jedoch nicht Bestandteil des Konzeptes.

- Ein kleiner Birkenhain als Friedwäldchen soll integriert werden.

Stellungnahme der Verwaltung: Ein Birkenhain kann an mehreren Stellen angelegt werden. Das Konzept bietet hier Spielraum zur Verwirklichung.

Friedhof Köndringen:

- Im Bereich der „naturnahen Gestaltungsfläche mit Rasengräbern“ könnte eine Art Friedwäldchen entstehen.

Stellungnahme der Verwaltung: Es muss gewährleistet sein, dass sich diese Fläche noch auf dem Friedhofgelände befindet. Andernfalls muss die Fläche des Friedhofes erweitert werden und als diese festgesetzt werden. Dies bedarf einer Genehmigung.

Friedhof Nimburg:

- Auf Dauer sollen im unmittelbaren Umfeld (innerhalb der alten Friedhofsmauer) der Bergkirche keine Gräber mehr belegt werden.

Stellungnahme der Verwaltung: Eine Belegung in diesem Bereich erfolgt nicht mehr.

Das Planungsbüro Siegmund und Winz stellt das aktuelle Friedhofskonzept in der Sitzung vor. Das Konzept ist im Ratsinformationssystem hinterlegt.

Die Verwaltung verfolgt das Ziel, das Friedhofskonzept in mehreren Schritten, je nach Ablauf der Ruhezeiten und Freiwerden der Flächen und Grabfelder, umzusetzen. Das Konzept soll die zukünftige Gestaltung der Friedhöfe darstellen und auf den Wandel der Bestattungsformen eingehen. Das ausgearbeitete Friedhofskonzept dient als Arbeitspapier und soll als Grundlage bei möglichen Neu- oder Umgestaltungen herangezogen werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushalt 2020 standen finanzielle Mittel in Höhe von 50.000.- € zur Verfügung. Bei Umsetzung des Konzeptes in den kommenden Jahren sind entsprechende Haushaltsmittel anzumelden und zu veranschlagen.